



8. Forschungskonferenz Sozialpolitik

ESPANet Austria – CALL FOR PAPERS

9. –10. April 2026, Wirtschaftsuniversität Wien

Wir möchten Sie herzlich zur 8. Forschungskonferenz von ESPANet Austria – dem Netzwerk von Sozialpolitikforscher:innen in Österreich – einladen. Der wissenschaftliche Austausch zur Sozialpolitik wird seit etlichen Jahren durch das ESPANet Austria-Netzwerk gefördert. Sozialpolitikforschung in Österreich ist ein multi- und transdisziplinäres Feld, das sich aus verschiedenen Disziplinen mithilfe unterschiedlicher theoretischer und methodologischer Perspektiven mit einem breiten Themenspektrum auseinandersetzt. Die Forschungskonferenzen von ESPANet Austria sollen dazu beitragen, den wissenschaftlichen Diskurs zu vertiefen und den Austausch über disziplinäre, theoretische und methodologische Differenzen hinweg zu ermöglichen.

Die 8. Forschungskonferenz findet von **9.-10. April 2026** an der **Wirtschaftsuniversität Wien** statt.

Call for Papers

Wir laden etablierte Forscher:innen ebenso wie Nachwuchsforscher:innen (Doktorats- bzw. PhD-Studierende) sehr herzlich ein, sich am Call for Papers zu beteiligen und Abstracts zu ihren sozialpolitischen Forschungsthemen einzureichen. Da uns der Austausch über Disziplinengrenzen hinweg besonders wichtig ist, laden wir Kolleg:innen aus den unterschiedlichen Fachdisziplinen ein, ihre theoretischen oder empirischen Arbeiten in einem multidisziplinären Umfeld zur Diskussion zu stellen.

Thema der Forschungskonferenz sind die Sozialpolitikforschung in Österreich und die Sozialpolitikforschung zu Österreich, Analysen in regionaler, staatlicher oder vergleichender Perspektive wie auch im europäischen oder globalen Kontext.

Abstracts

Einreichungen von Abstracts sollten die folgenden Aspekte beinhalten:

- Titel des Papers
- Name(n) Autor:innen
- Abstract mit Informationen zu Hintergrund und Forschungsfrage, Methode bzw. Vorgehensweise, Ergebnisse und Diskussion (**Umfang: max. 300 Worte**)
- Institution, e-mail-Adressen der Autor:innen

Einreichungen sind bis 17.11.2025 möglich. Bitte Abstracts an espanet_at@wu.ac.at schicken.

Organisatorisches zur Konferenz

- Termin: 9.-10. April 2026 (ab bzw. bis mittags, um eine An- bzw. Abreise am jeweiligen Tag zu ermöglichen)
- Ort: Wirtschaftsuniversität Wien (Welthandelsplatz 1, 1020 Wien)
- Konferenzgebühr: € 70
- Konferenzsprachen sind deutsch und englisch
- Lokale Organisation: Karin Heitzmann und August Österle, WU Wien
- **Kontakt:** espanet_at@wu.ac.at

ESPAnet (www.espanet.org)

ESPAnet (The European Network for Social Policy Analysis) ist ein Netzwerk europäischer Forscher·innen im Bereich der Sozialpolitikforschung. Das Netzwerk wurde im Jahr 2002 gegründet, um die Entwicklung von Forschung und Lehre in der Sozialpolitikanalyse zu fördern und den interdisziplinären Austausch und die Kooperation zwischen Forscher·innen zu unterstützen.

ESPAnet Austria (<https://www.wu.ac.at/sozialpolitik/espanet-austria>)

ESPAnet Austria folgt den Anliegen von *ESPAnet* und strebt insbesondere folgende Ziele an:

- Förderung des inter- und multidisziplinären Austausches und der Kooperation der Sozialpolitikforscher·innen in Österreich
- Unterstützung junger Forscher·innen in der Entwicklung ihrer Fähigkeiten und Kenntnisse in der Sozialpolitikanalyse

Inhaltlicher Fokus von ESPAnet Austria ist

- die österreichische Sozialpolitik
- die österreichische Sozialpolitik in vergleichender europäischer und globaler Perspektive
- internationale und supranationale Sozialpolitik in ihrer Bedeutung für die Sozialpolitik in Österreich
- Erhöhung der Sichtbarkeit der Sozialpolitikforschung in Österreich